



Ihr Ansprechpartner

Wolfgang Härtl
Geschäftsführer

Heinrich Weig
Anbaugemeinschaft Miscanthus

Tel.: 0961-482500
Fax: 0961-4825025

info@mr-neustadt.de
www.maschinenring-neustadt.de

Datum: 17. März 2015



MISCANTHUS - ANBAU

Auftraggeber:

(Name, Vorname)

(Anschrift: Straße, Hausnummer, PLZ, Ort)

(Telefon)

(Fax)

(email)

Anbaufläche:

Größe (ha)

Feldhistorie der letzten Jahre

Ort, Datum

Unterschrift

**Hiermit stimme ich den allgemeinen Geschäftsbedingungen der Interessengemeinschaft
Miscanthus im Maschinenring Neustadt/WN zu.**



Hinweise der Interessengemeinschaft Miscanthus im Maschinenring Neustadt/WN

Bestelleingang

Die Miscanthusernte erfolgt erfahrungsgemäß im April oder Mai. Für eine frühzeitige Planung bitten wir Sie die Bestellung der Stecklinge mit dem Bestellformular beim Maschinenring Neustadt/WN einzureichen. Die Bestellung ist verbindlich und wird durch Ihre Unterschrift bestätigt.

Pflanzgeräte und Pflanzung

Die Interessengemeinschaft Miscanthus besitzt ein selbstgebautes Pflanzgerät. Für dieses Gerät wird ein Allradschlepper > 100 PS benötigt. Beim Pflanzen werden zwei AK benötigt. Wir vermitteln auf Ihren Wunsch und Auftrag hin das komplette Pflanzverfahren. Die Verrechnungssätze richten sich nach den aktuellen des Maschinenring Neustadt/WN.

AK Schlepper Allrad 96-110 PS + Mann	40,00 €/ Std.
AK wirtschaftlich	11,50 €/ Std.
Pflanzgerät pauschal	100,00 €/ ha
An- und Abfahrt	nach Vereinbarung

Unkrautbekämpfung

In den ersten zwei Jahren nach dem Anbau sollte das Unkraut bekämpft werden, da sich der Miscanthus-Bestand in der Regel im dritten Jahr schließt und damit weiteres Aufkeimen von Unkraut verhindert. Einige Präparate sind frei anwendbar, für andere wird eine einzelbetriebliche Genehmigung nach § 22.2 PflSchG benötigt. Der Maschinenring Neustadt/WN kann sie auf Anfrage mit Informationen und einer Sammelbestellung unterstützen.

Nachpflanzung

Im zweiten Jahr müssen ausgefallene Pflanzen durch eine Nachpflanzung per Hand ersetzt werden. Die Nachpflanzung kann mengenmäßig zwischen **10 und 50%** der Anfangsstückzahl ausmachen. Bitte nehmen Sie dies zu Kenntnis.

Beratung

Sollten Sie Einzel- und Pflanzberatung vor Ort wünschen, erlauben wir uns eine Stundensatz von **30,00 €** zu verrechnen.

Achtung - Drahtwurmbefall

Seit den letzten zwei Jahren wurde vermehrt Drahtwurmbefall an den Rhizomen festgestellt. Damit Sie sicher sein können, dass Ihr Feld bzw. Wiese keinen Drahtwurm hat, sollten Sie einige Kartoffeln auf der gesamten Fläche verstreut in die Erde stecken, die Stelle markieren und nach einiger Zeit (ca. 1 Woche) die Kartoffel überprüfen. Sollte ein Drahtwurmbefall bei den Kartoffeln festzustellen sein, wenden Sie sich an uns.

Allgemeine Geschäftsbedingungen

Der Maschinenring Neustadt/WN übernimmt keine Garantie für das Anwachsen und Aufkeimen der Rhizome. Die Mitglieder der Interessengruppe Miscanthus treten als freie Unternehmer und Auftraggeber auf und treffen alle betrieblichen Entscheidungen selbst. Der Maschinenring Neustadt/WN tritt als Vermittler und Berater auf und unterstützt die Auftraggeber auf Wunsch.